

•••

Claus Preisinger, Gols - Burgenland

2006 stellte Claus Preisinger sein Weingut auf komplett biodynamisch um. Seitdem sind seine Weine nicht nur begehrt, sondern auch qualitativ auf einem neuen Level. Mit seinen jungen Jahren ist er schon jetzt im Olymp des österreichischen Weinbaus angekommen und zählt zu den innovativsten und handwerklich ausgereiftesten Winzern seines Landes.

•••

ErDELuftGRASundreBEN, 2016 97.00

100% Weissburguner

NATURTRÜB – KRAFTVOLL – CREMIG - WÜRZIG

Der Edelgraben ist eigentlich eine geschützte Weinbezeichnung aus dem Burgenland. Da Preisinger diesen Wein auf seine eigene Art und Weise ausbaut, darf er diesen geschützten Begriff nicht verwenden. Deshalb hat er seinen eigenen Namen kreiert, der seine Vorstellung von Weinbau sowie den geschützten Begriff gleichermaßen beinhaltet.

KalkundKiesel, 2016 68.00

Weissburgunder, Grüner Veltliner, Chardonnay

NATURTRÜB – FRISCH – ELEGANT – AUSGEWOGEN

KalkundKiesel ist sozusagen der kleine Bruder des Edelgraben. Mehrere Wochen auf der Hefe belassen, wird er nach der Fasslagerung unfiltriert und ungeschwefelt abgefüllt. Anfangs noch relativ klar präsentiert er sich nach einer Weile mit einer herrlichen Trübung im Glas.

•••

Fred Loimer, Langenlois – Kamptal

Gerade einmal vier Jahre nachdem Fred Loimer das Weingut seiner Eltern übernommen hatte, wurde er von Falstaff zum Winzer des Jahres ausgezeichnet. Er gehört längst zur Weinelite Österreichs und verblüfft Jahr für Jahr mit seinen aussergewöhnlichen Tropfen. Seit 2006 bewirtschaftet Loimer sein Weingut nach biodynamischen Richtlinien.

•••

Gemischter Satz mit ACHTUNG! 2015 86.00

Grüner Veltliner, Roter Riesling, Roter Veltliner, Traminer, Weissler Riesling, Welschriesling

TIEFES GELB – TANNINE – SÄURE

Ein Orangenwein, welcher über 12 Monate mit der Hefe im grossen Holzfass gelagert wurde. Anschliessend weitere 6 Monate gelagert, ehe er im April 2017 in die Flaschen abgefüllt wurde. Tiefes Gelb, mit leichten orangenen Reflexen, dazu eine frische Zitrusnote und würziger Geschmack.



Ruländer mit ACHTUNG! 2015 86.00

100% Ruländer

WÜRZIG – BEERIG – ELEGANT

Ein leichtes Zwiebelrot und eine rotbeerige Note mit Hagebutte und Himbeeren. Genau wie der Gemischte Satz durchläuft der Ruländer 12 Monate Lagerung auf der Hefe und weitere 6 Monate im Holzfass, bevor er abgefüllt wird. Weiche Tannine, leichte Schärfe und ein saftiges Fruchtspiel machen diesen Wein zu einem Genuss für Experimentierfreudige.



•••

Irden, Söllner, Niederösterreich, 2015 67.00

100 % Roter Veltliner

KOMPLEXITÄT – FRUCHT - MINERALITÄT

Das Weingut Söllner ist Natur durch und durch. Seit 1995 wird hier biodynamisch gewirtschaftet. Nicht nur in den Weingärten sondern auch in den Obstgärten und dem 40 ha großen Ackerland. Im Keller gilt das Prinzip: So wenig wie möglich eingreifen, aber so viel wie nötig ist.

•••

Gernot Heinrich, Gols - Burgenland

Bereits seit 2006 bewirtschaften die Heinrichs ihre Rebberge mit viel Aufwand und Überzeugung biodynamisch. Mit möglichst wenig Eingriffen in die Natur sowie beeindruckend minimalistischer Kellertechnik und regionalen Rebsorten an besten Lagen erzeugen sie sehr gekonnt authentische Weiss- und Rotweine. Besonderes Markenzeichen ihrer Weine: Die Herkunft und die Lage, welche das Winzerpaar meisterhaft aus ihren Tropfen herauskristalisieren.

•••

Roter Traminer Freyheit, 2016 79.00

100 % Roter Traminer

KRAFTVOLL – ROSIG – FRISCH

Dieser Wein ist Maischevergoren, andersfarbig und hefetrüb. In einer schweren Tonflasche kommt er daher und sobald er im Glas ist, strömen die herrlich frischen Rosen und Holzaromen in die Nase. Eine gute Komplexität mit leichten Tanninen und einem langen Abgang machen diesen aussergewöhnlichen Wein zum perfekten Essensbegleiter.



Graue Freyheit, 2016 79.00

Grauer Burgunder, Weissburgunder

MINERALIK – WÜRZE – ELEGANT

Ist es ein Weisswein? Ein Rose? Oder doch etwas ganz anderes? Man kann es nicht eindeutig sagen, genau das ist das Ziel dieses Weines. Egal was es für eine Art Wein ist, er ist besonders, da er mit dem Einklang zur Natur farben- und aromafroh ins Glas kommt. Unfiltriert und ungeschwefelt kommt er in die Tonflasche.



•••

OPOK, Welitschhof, Steiermark, 2015

100 % Sauvignon Blanc

FRUCHT – BALANCE – INTENSIV

Der Welitschhof wurde 2004 von Ewald Tscheppe übernommen und seitdem biodynamisch bewirtschaftet.

Auf seiner gerade einmal 9 ha grossen Rebfläche lässt er Morillon und Sauvignon Blanc gedeihen, welche auch in seinem Orangewein zu finden sind.

Eine besonders lange Maischestandzeit, sowie die 2 jährige Lagerung lassen diesen Wein in einem tiefen Gelb erscheinen, mit herrlich frischer Nase und exotischen Anklängen.

58.00



•••

Unterirdisch, Ziereisen

100% Gutedel

Kräftig – Elegant – Einmalig

Hanspeter Ziereisen ist längst über sein Territorium Baden bekannt. Seine Weine sind authentisch und manchmal etwas unorthodox, wie der Winzer selber. 1991 als Quereinsteiger kelterte er seinen ersten Wein, mittlerweile stehen seine Pinot Noirs denen aus dem Burgund in nichts nach und seine Syrah sind die besten in ganz Deutschland.

Der Unterirdisch wird für ein Jahr in einer Tonamphore im Weinberg unter der Erde gelagert, bevor er für 2 Jahre in grosse Eichenholzfässer kommt. Ungeschwefelt und unfiltriert kommt der Wein in die Flasche.

109.00

•••

•••

Früher war jeder Wein Naturwein. Noch vor der modernen Kellertechnik, vor den Analysen und Auswertungen, vor der Chemie und Aufbesserung, vor all dem vergärte man das Traubengut ohne jegliches Wissen zu einem alkoholreichen Saft, dem Wein. Durch die ganze Industrialisierung wurde viel mehr möglich. Durch die Suche nach dem perfekten Tropfen wurde mehr kaputt gemacht als man ahnen konnte. Nun sind wir so weit, dass wir wieder zum Urprodukt, dem Naturwein wollen, sei es der Umwelt zu liebe oder um einfach nur den unverfälschten, echten Geschmack von Wein wieder zu erleben.

Was ist Naturwein?

Naturwein ist eine Philosophie der Weinherstellung, die alle Chemikalien, technologische oder mechanische Eingriffe bei der Reifung der Traube und der Weinherstellung zurücklässt. Naturwinzer lehnen standardisierte Prozesse der kommerziellen Weine ab und bauen stattdessen die vollen und natürlichen Aromen jeder Traube und ihrem Anbaugebiete aus.

Orange Weine

Orange Weine ist ein wiederentdeckter Trend, der ursprünglich aus den osteuropäischen Ländern wie Georgien, oder Armenien kommt. Das Prinzip ist einfach: Weissweintruben werden wie bei einem Rotwein vergoren und in speziellen Gefässen, meist Tonamphoren gelagert. Diese Weine haben eine tief gelbe, bis hin zu Orange oder leicht rötliche Farbe und weisen einen ganz anderen Geschmack auf, wie wir ihn von Weisswein, Rotwein oder Rosewein kennen.

Warum diese Karte?

Es ist uns ein besonderes Anliegen unseren Gästen das Beste aus der Weinwelt zu präsentieren. Nicht jeder Trend muss mitgemacht werden, doch ist diese Karte ein Spiegelbild unseres eigenen Geschmacks und der Faszination die die Winzer, die es gewagt haben weg vom konventionellen Weinbau und sturen Richtlinien zu gehen und etwas einzigartiges zu erschaffen, trotz des hohen Risikos auf Verlust und Ernteausfällen. Nehmen Sie sich Zeit um durch diese Karte zu stöbern, fragen Sie uns falls Sie Fragen haben, probieren sie, sobald Sie neugierig geworden sind.